

Satzung

zur Festlegung des Schuleinzugsbereiches

für die Integrierte Gesamtschule in Osterholz-Scharmbeck

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 22. Juni 1982 (Nds.GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetze vom 17. Dezember 1991 (Nds.GVBl. S. 363 und 367), in Verbindung mit § 46 Abs. 2 Niedersächsisches Schulgesetz in der Fassung vom 6. November 1980 (Nds.GVBl. S. 425), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. April 1991 (Nds.GVBl. S. 174), hat der Rat der Stadt Osterholz-Scharmbeck in seiner Sitzung am 13. Mai 1993 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der Schulbezirk für die zum 01.08.1993 im Gebäude der High-School zu errichtende vierzügige Integrierte Gesamtschule (IGS) ist gemäß § 46 Abs. 2 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) das Gebiet der Stadt Osterholz-Scharmbeck.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Osterholz-Scharmbeck, 13. Mai 1993

Escherhausen
Bürgermeisterin

Mackenberg
Stadtdirektor